

Ereignisse 2011

02.02. Vortrag beim Heimat- und Geschichtsverein für den Landkreis Holzminden e. V. (Station Nr. 28) in der Kapelle des Schlosses Bevern um 19.00: Manfred Menning (Potsdam): „Auf Adlers Fittichen entlang der Preußischen Optischen Telegraphenlinie von Berlin über das Weserbergland und Köln nach Koblenz“

20.02. Informationsstand der IG4 auf der Geschichtsbörse Potsdam im Kutschstall am Neuen Markt von 10 bis 16 Uhr (Hans-Jürgen Paech)

15.–17.04. IG4 in Koblenz mit den Stationen 60 und 61 anlässlich der Bundesgartenschau 2011, www.buga2011.de, Meldungen bitte an Manfred Menning: menne@gfz-potsdam.de

24.04. ff. Offener Telegraph Nr. 18, Nr. 32 bis August jeden letzten Sonntag im Monat in der Regel von 14.00–17.00

08.05. Informationsstand der IG11 beim Flämingfrühlingsfest in Möckern-Magdeburgerforth

12.05. Eröffnung der neuen Ausstellung in der Station Nr. 18 Neuwegersleben um 15.00 (donnerstags) "Geflügelte Worte – Die königlich preußische Telegrafienlinie Berlin – Koblenz"

20.05. Einweihung der Signal-Attrappe an der Station Nr. 11 in Ziegelsdorf um 16.00 (freitags)

28.05. Lange Nacht der Wissenschaften in Berlin und Potsdam: Stand der IG4 am OT4 von 17.00 bis 1.00 (sonnabends)

24.–26.06. Informationsstand der IG11 beim Sachsen-Anhalt-Tag in Gardelegen

29.07. Beisetzung von Peter Fuchs

Peter Fuchs, der Initiator und Organisator des Wiederaufbaus der Station Nr. 18 aus einer Ruine ist am 9. Juli 2011 nach kurzer schwerer Krankheit völlig überraschend verstorben.

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 29. Juli, um 11 Uhr auf dem Friedhof in Neuwegersleben in unmittelbarer Nähe zu „seiner“ T18 statt.

Die Interessengemeinschaft optische Telegraphie, seine Telegraphengemeinde, kann diesen Verlust nicht fassen und ist zutiefst betroffen. Peter Fuchs war ein wunderbarer Mensch und der spiritus rector der gesamten Telegraphenlinie. Die Stationstafeln und Wegweiser seines OLS (Orientierungs- und Leitsystem) stehen quer durch Deutschland in allen Bundesländern auf dem Weg von Berlin über Köln nach Koblenz. Damit hat er entscheidend dazu beigetragen, die einzelnen Akteure und kleinen Gruppen an den Stationen zu einer großen Familie zu verbinden. Wir trauern mit seiner Familie und werden seine nachhaltigen Spuren pflegen und fortentwickeln.

31.07. Radtour OT12 – OT13 – OT14 der IG11 und des ADFC Jerichower Land: 10.00 Uhr ab Bahnhof Burg (sonntags)

16.08. Vortrag beim Heimatverein Werder (Station Nr. 5), MM: „Entlang der Preußischen Optischen Telegraphenlinie von Berlin über Werder-Glindow und Köln nach Koblenz“

24.08. Telegraphenbiwak am OT4: Die IG4 grillt an der Signalattrappe ab 17.00:
Mitarbeiter vom Telegrafenberg und Freunde der Telegraphie sind herzlich
willkommen. Bitte bei Albert Schwarz melden: Schwarz82@t-online.de

08.10. Kolloquium an der Universität Jena: (ganztägig)

1. Jochen Viehoff, HNF Paderborn: Zur Geschichte der Kommunikation
(Arbeits Thema)
2. Mirko König, Carl-Zeiss-Gymnasium Jena: Das Thema Kommunikation im
Informatikunterricht (Arbeits Thema)
3. Michael Fothe, Uni Jena: Erst die optische Telegrafie, dann das Internet?
(Schulinformatik)
4. Peter Fuchs & Torsten Wambach: Aus der Arbeit der Interessengemeinschaft
Optische Telegrafie
5. N.N.: Aktuelle Informatikforschung zur Kommunikation

Die IG4 wird fünf Poster für eine kleine Ausstellung bereitstellen.

09.10. Vortrag beim Verein Stadtmuseum Breckerfeld (Station Nr. 45), MM:
**„Entlang der Preußischen Optischen Telegraphenlinie von Berlin über das
Sauerland und Köln nach Koblenz“ um 11.00**